

2.) Eure Organisation

2.1) Überblick über eure Organisation (*)

Bitte beschreibt kurz, was über eure Organisation und eure Arbeit wichtig zu wissen ist. Relevante Informationen können die folgenden Aspekte abdecken:

- Vision und Mission
- wichtige Entwicklungsschritte bisher (Historie)
- Aktuelle Projekte und jüngste Erfolge
- Kürzlich erfolgte nennenswerte Neuigkeiten in journalistischer, organisatorischer oder finanzieller Hinsicht

[Antwort kann stichpunktartig oder in Sätzen erfolgen. Richtwert: 2.000 Zeichen]

2.2) Strategie (*)

Bitte beschreibt eure übergeordneten langfristigen Ziele für eure journalistische Arbeit, eure Organisationsstruktur und eure wirtschaftliche Nachhaltigkeit.

[Antwort kann stichpunktartig oder in Sätzen erfolgen. Richtwert: 2.500 Zeichen]

2.3) Leitung und Team (*)

Wie war und ist eure Organisation bisher personell aufgestellt? Bitte nennt uns die Anzahl der hauptamtlichen/angestellten journalistischen Mitarbeitenden (FTEs von 1) in eurer Redaktion in den letzten fünf Jahren.

Beschreibt uns bitte die Zusammensetzung eures gesamten Leitungs- und Mitarbeitendenteams in Bezug auf Funktion und journalistischer/fachlicher Kompetenz.

Außerdem interessiert uns, ob eure Zielgruppe und die gesellschaftliche Vielfalt in der Zusammensetzung eures Leitungs- und Mitarbeitendenteams repräsentiert sind, insbesondere im Hinblick auf Personengruppen, die bisher von den Medien benachteiligt werden. Geht bitte auch darauf ein, ob und wie ihr euch als Belegschaft für die Förderung von Vielfalt und Inklusion einsetzt, um zu einer Medienlandschaft beizutragen, in der sich alle Menschen gleichermaßen gehört, repräsentiert und gleichberechtigt fühlen.

[Antwort kann stichpunktartig oder in Sätzen erfolgen. Richtwert: 3.000 Zeichen]

3.) Eure Journalistische Arbeit

3.1) Journalistische Qualitätssicherung (*)

Bitte beschreibt kurz, anhand welcher Maßnahmen und Strukturen ihr die journalistische und inhaltliche Qualität eurer Arbeit sicherstellt (z.B. redaktionell-journalistische Standards, Ethikregeln, Arbeit nach dem Pressekodex, interne Fehlerkultur, Korrekturmeldungen etc.). Falls Redaktionsstatuten online öffentlich zugänglich sind, gebt hier bitte auch den Link an.

[Antwort kann stichpunktartig oder in Sätzen erfolgen. Richtwert: 2.000 Zeichen]

3.2) * Zielgruppe (*)

In der Kurzintro habt ihr bereits beschrieben, welchen Journalismus ihr für welche Zielgruppe(n) macht.

[Bei Bedarf könnt ihr an dieser Stelle eure Angabe aus der Kurzintro überarbeiten oder ergänzen]

4.) Euer Projektvorhaben

4.1) * Lücke (*)

In der Kurzintro habt ihr bereits beschrieben, welche Lücke ihr mit eurem Projekt schließen wollt, die sonst niemand außer euch auf struktureller Ebene oder in der regionalen/lokalen oder in der nationalen/ überregionalen Berichterstattung adressiert.

[Bei Bedarf könnt ihr an dieser Stelle eure Angabe aus der Kurzintro überarbeiten oder ergänzen]

4.2) * Projekt und Zielgruppe

In der Kurzintro habt ihr bereits beschrieben, wie ihr die Projektförderung einsetzen wollt. Geht an dieser Stelle bitte nun konkreter auf euer geplantes Medienangebot als Ergebnis des Projekts ein. Bitte beschreibt dabei auch die Zielgruppe und die Nutzerbedürfnisse, die ihr bei ihr mit eurem Angebot erfüllen wollt.

[Bitte bearbeitet an dieser Stelle eure Antwort aus der Kurzintro weiter. Richtwert: 3.500 Zeichen]

4.3) * Berichterstattung für Zielgruppen, die bisher von den Medien vernachlässigt werden (*)

In der Kurzintro habt ihr bereits beschrieben, inwieweit euer Projekt insbesondere Zielgruppen berücksichtigen wird, die bisher von den Medien vernachlässigt werden.

[Bei Bedarf könnt ihr an dieser Stelle eure Angabe aus der Kurzintrö überarbeiten oder ergänzen]

4.4) Zusammenarbeit mit der Zielgruppe (*)

Bitte beschreibt konkret anhand geplanter Maßnahmen (z.B. Erhebung von Kennzahlen/Daten, Leserforen, Einsatz origineller bzw. neuartiger Genres oder Kanäle, etc.) und quantitativen Angaben, die erhoben werden sollen (z.B. Anzahl täglicher Kommentare), wie ihr mit eurer Zielgruppe im Rahmen des Projekts zusammenarbeiten wollt und dadurch eine nutzerzentrierte Berichterstattung, Vertrauenswürdigkeit und Nähe zu ihr gewährleistet.

[Antwort kann stichpunktartig oder in Sätzen erfolgen. Richtwert: 2.500 Zeichen]

4.5) Bedarfs- und Wettbewerbsanalyse (*)

Bitte beschreibt, wie ihr die Lücke, die ihr mit eurem Projekt adressieren wollt, identifiziert habt. Mit welchen bereits bestehenden Angeboten/Ansätzen steht euer Projekt im Wettbewerb? Wie hebt ihr euch ab?

[Antwort sollte in Sätzen erfolgen. Richtwert: 3.000 Zeichen]

4.6) Ziele und Herangehensweise (*)

Bitte erläutert ausführlich die Ziele eures Projekts (z.B. auf journalistischer, organisatorischer und wirtschaftlicher Ebene) und die Herangehensweise für die Umsetzung (z.B. Aktivitäten, Maßnahmen, Methoden, Ansätze, Trainings, Beratungen).

[Antwort sollte in Sätzen erfolgen. Richtwert: 3.500 Zeichen]

4.7) Zeitplan

Bitte erstellt einen tabellarischen Zeitplan (z.B. in Excel) auf Grundlage klar definierter Meilensteine (15-20 Stück), die im Förderzeitraum erreicht werden sollen.

In den Meilensteinen sollten die Ziele eures Projekts wiedererkennbar sein. Es empfiehlt sich, jeden Meilenstein mit einem Titel, einer Frist (z.B. Monat oder Quartal eines Jahres), einer Beschreibung und einem möglichen Nachweis zur Erfüllung zu versehen. Außerdem können die Meilensteine nach Kategorien strukturiert werden (z.B. Recruiting, Launch, Reichweitensteigerung, Training, etc.).

[Der Zeitplan anhand von Meilensteinen ist dem Antrag als separates Dokument als Anlage beizufügen]

4.8) Kosten- und Finanzierungsplan (in Euro oder Schweizer Franken) als Anhang

Bei großen Medien kofinanziert der Media Forward Fund Projekte im Verhältnis 50:50. Die Förderung setzt also bei großen Medien den Einsatz von Eigenmitteln voraus.

Bitte erstellt eine detaillierte, tabellarische Übersicht (in Excel) zu den kompletten Kosten für euer Projekt. Unterscheidet bitte dabei zwischen den verschiedenen Kostarten, wie z.B. Personalkosten, Reise- und Unterbringungskosten, Kosten für Dienstleistungen; gebt Eigenmittel (z.B. Barmittel, Infrastruktur) an im Falle eines großen Mediums; sowie sämtliche geplante Projekt-Einnahmen und Einnahmequellen.

Alle Kosten verstehen sich inkl. einer etwaigen Umsatzsteuer und müssen im späteren Verwendungsnachweis belegt werden z.B. durch Rechnungen, (Eigen-)Belege, Reisekostenabrechnungen, etc. Eine Übersicht zu förderfähigen Kosten ist auf unserer Webseite zu finden.

[Der Kosten- und Finanzierungsplan ist dem Antrag als separates Dokument als Anlage beizufügen]

4.9) Projektteam (*)

Bitte beschreibt den Aufbau des Projektteams mit folgenden Angaben: Leitung und beteiligte Mitarbeitende mit Vor- und Nachnamen, Funktion und journalistischer/fachlicher Kompetenz.

[Antwort kann stichpunktartig oder in Sätzen erfolgen. Richtwert: 2.000 Zeichen]

4.10) Herausforderungen (*)

Bitte beschreibt kurz die größten Herausforderungen und Risiken, denen ihr bei der Umsetzung des Projekts entgegenseht.

[Antwort kann stichpunktartig oder in Sätzen erfolgen. Richtwert: 2.000 Zeichen]

5.) Wirkung

5.1) Wirkung auf Gesamtstrategie (*)

Bitte beschreibt ausführlich anhand von Hypothesen, wie das Projekt auf das (geplante) Geschäftsmodell eurer Organisation einzahlt. Geht bitte insbesondere darauf ein, wie sich das Medienangebot monetarisieren soll und sich euch damit eine zusätzliche Umsatzquelle erschließt und ob ein Skalierungspotenzial vorliegt. Aus den Erläuterungen sollte der Beitrag des Projekts zur Tragfähigkeit eures (geplanten) Geschäftsmodells deutlich werden.

[Antwort kann stichpunktartig oder in Sätzen erfolgen. Richtwert: 3.500 Zeichen]

5.2) Beschäftigungswirkung (*)

Ist im Zeitraum der avisierten Projektförderung eine Reduzierung der Anzahl aktiver hauptamtlicher/ angestellter journalistischer Mitarbeitenden in der Redaktion geplant? Können durch die Projektförderung journalistische Arbeitsplätze in der Organisation geschaffen oder gesichert werden? Falls ja, wie werden die durch die Projektförderung geschaffenen oder gesicherten Arbeitsplätze nach Ende der Förderung erhalten bleiben?

[Antwort kann stichpunktartig oder in Sätzen erfolgen. Richtwert: 2.000 Zeichen]

5.3) Beitrag zur gesellschaftlichen Bedeutung von Journalismus (*)

Was vermutet ihr, wird euer Projekt zur nachhaltigen Stärkung der Rolle des Journalismus in der Gesellschaft beigetragen haben können?

[Antwort kann stichpunktartig oder in Sätzen erfolgen. Richtwert: 2.000 Zeichen]

Referenzkontakte

Nach umfassender Prüfung der Förderanträge, setzen wir den Auswahlprozess mit den aussichtsreichsten Vorhaben fort. Im Rahmen der Due Diligence-Prüfung zählen hierzu auch Referenzgespräche. Nennt uns bitte hierfür zwei Referenzkontakte, die eine aussagekräftige Beurteilung zu eurer Arbeit und eurer Organisation geben können.

Referenzkontakt 1:

Vor- und Nachname:
Organisation:
Funktion:
E-Mail-Adresse:

Referenzkontakt 2:

Vor- und Nachname:
Organisation:
Funktion:
E-Mail-Adresse:

Wir stimmen den unten genannten Bedingungen zu

Wir nehmen zur Kenntnis, dass förderwürdige Ausgaben in unmittelbarem Zusammenhang mit der beantragten Projektförderung stehen müssen und nicht bereits durch andere Förderungen finanziert sein dürfen. Eine Doppelförderung von Ausgaben ist daher nicht zulässig. Dies gilt insbesondere für Personalkosten. So ist beispielsweise eine Förderung ausgeschlossen, wenn die Personalkosten für eine Festanstellung bereits (zum Teil) aus anderen Förderprogrammen finanziert werden.

Wir verpflichten uns, jede etwaige Änderung des Verwendungszwecks und sonstiger im Antrag angegebener Inhalte, des Umfangs und des Förderzeitraums sowie jede wesentliche Änderung der Voraussetzungen für die Durchführung des geplanten und beschriebenen Vorhabens unverzüglich schriftlich anzuzeigen. Wir bestätigen außerdem rechtsverbindlich, dass – falls voneinander abweichend – sowohl die Gesamtorganisation (Zahlungsempfängerin) als auch die Subeinheit (Antragsstellerin) die Fördervoraussetzungen der Media Forward Fund gGmbH im Falle einer Förderung durch die Media Forward Fund gGmbH anerkennt. Werden falsche oder unvollständige Angaben gemacht, geplante Ausgaben nicht eingehalten oder Ausgaben doppelt abgerechnet, ist die Media Forward Fund gGmbH im Falle einer Förderung zum Widerruf bzw. zur Rückforderung ihrer Förderung berechtigt. Weiteres regelt der Fördervertrag im Falle einer Förderzusage.